

Art. 34
Angenommen – Adopté

Ausgabenbremse – Frein aux dépenses

Abstimmung – Vote
(namentlich – nominatif; Beilage – Annexe 09.067/3999)
Für Annahme der Ausgabe ... 181 Stimmen
Dagegen ... 3 Stimmen

Das qualifizierte Mehr ist erreicht
La majorité qualifiée est acquise

Art. 35
Angenommen – Adopté

Art. 36

Abstimmung – Vote
(namentlich – nominatif; Beilage – Annexe 09.067/4000)
Für den Antrag der Kommission ... 117 Stimmen
Für den Antrag Müri ... 70 Stimmen

Art. 37
Angenommen – Adopté

Art. 37a

Abstimmung – Vote
(namentlich – nominatif; Beilage – Annexe 09.067/4010)
Für den Antrag der Kommission ... 124 Stimmen
Für den Antrag Müri ... 65 Stimmen

Art. 38
Angenommen – Adopté

Art. 39

Abstimmung – Vote
(namentlich – nominatif; Beilage – Annexe 09.067/4002)
Für den Antrag der Mehrheit ... 110 Stimmen
Für den Antrag der Minderheit ... 75 Stimmen

Art. 40

Abstimmung – Vote
(namentlich – nominatif; Beilage – Annexe 09.067/4003)
Für den Antrag der Mehrheit ... 99 Stimmen
Für den Antrag der Minderheit ... 90 Stimmen

Art. 41
Angenommen – Adopté

Art. 42

Erste Abstimmung – Premier vote
(namentlich – nominatif; Beilage – Annexe 09.067/4004)
Für den Antrag der Mehrheit ... 110 Stimmen
Für den Antrag Müller Thomas ... 77 Stimmen

Zweite Abstimmung – Deuxième vote
(namentlich – nominatif; Beilage – Annexe 09.067/4005)
Für den Antrag der Mehrheit ... 111 Stimmen
Für den Antrag der Minderheit ... 78 Stimmen

Art. 43
Angenommen – Adopté

Art. 44

Abstimmung – Vote
(namentlich – nominatif; Beilage – Annexe 09.067/4006)
Für den Antrag der Mehrheit ... 109 Stimmen
Für den Antrag der Minderheit ... 74 Stimmen

Art. 45
Angenommen – Adopté

Art. 46

Erste Abstimmung – Premier vote
(namentlich – nominatif; Beilage – Annexe 09.067/4007)
Für den Antrag der Minderheit II ... 92 Stimmen
Für den Antrag der Minderheit I ... 90 Stimmen

Zweite Abstimmung – Deuxième vote
(namentlich – nominatif; Beilage – Annexe 09.067/4008)
Für den Antrag der Mehrheit ... 111 Stimmen
Für den Antrag der Minderheit II ... 79 Stimmen

Verlängerung der Behandlungsfrist der eidgenössischen Volksinitiative «für ein gesundes Klima»

Falls der Nationalrat den indirekten Gegenentwurf zur Volksinitiative «für ein gesundes Klima» (Revision des CO₂-Gesetzes; 09.067) in der Sommersession 2010 in der GesamtAbstimmung annimmt, wird die Behandlungsfrist der Volksinitiative gemäss Artikel 105 Absatz 1 des Parlamentsgesetzes um ein Jahr, d. h. bis zum 29. August 2011, verlängert.

Prolongation de traitement de l'initiative populaire «pour un climat sain»

Dans la mesure où le Conseil national approuve dans le vote sur l'ensemble à la session d'été 2010 le contre-projet indirect à l'initiative populaire «pour un climat sain» (révision de la loi sur le CO₂; 09.067), le délai imparti pour traiter l'initiative populaire selon l'article 105 alinéa 1 de la loi sur le Parlement est prorogé d'un an, soit jusqu'au 29 août 2011.

Präsidentin (Bruderer Wyss Pascale, Präsidentin): Bevor wir zur GesamtAbstimmung kommen, gebe ich Herrn Bäumle noch einmal das Wort für die Kommission.

Bäumle Martin (CEg, ZH), für die Kommission: Ich möchte Sie nur darauf hinweisen, dass Sie mit der Annahme des indirekten Gegenentwurfes, wenn Sie diesem in der GesamtAbstimmung jetzt zustimmen, automatisch die Frist für die Behandlung der Volksinitiative um ein Jahr verlängern. Es wurde in der Kommission kein anderer Antrag gestellt. Mit dem Ja würde die Frist also automatisch um ein Jahr verlängert. Umkehrschluss: Wenn Sie in der GesamtAbstimmung Nein sagen, ist auch diese Verlängerung abgelehnt, und die Initiative würde direkt zur Abstimmung gelangen, weil die Frist am 29. August 2010 abläuft. Dies einfach, damit Sie die GesamtAbstimmung in Kenntnis der Fakten vornehmen. Die Kommission empfiehlt Ihnen selbstverständlich, dem bereinigten Entwurf zuzustimmen.

GesamtAbstimmung – Vote sur l'ensemble
(namentlich – nominatif; Beilage – Annexe 09.067/4009)
Für Annahme des Entwurfes ... 108 Stimmen
Dagegen ... 78 Stimmen